

	<p>Object: Löffelbeil vom Typ „Bevaix“ aus dem Hortfund von Kläden</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Collection: Ur- und Frühgeschichte</p> <p>Inventory number: V 428</p>
--	--

## Description

Dieses Löffelbeil besitzt eine langovale Schneide mit Mittelrippe ohne Leisten und einen langgezogenen schmaleren Schaft mit Leisten. Der Schaft ist durch eine Taille von der Schneide getrennt, weitet sich auf und zieht dann wieder ein. Eine Nackenkerbe ist vorhanden.

## Basic data

Material/Technique:	Bronze: Cu 88%; Sn 10,8%; Ni 0,81%, As 0,04%; Spurenelemente
Measurements:	Länge: 25,2 cm; Schneidenhöhe: 3,38 cm; Schneidenlänge: 8,5 cm; gr. Dicke: 1,38 cm; Gewicht: 227g.

## Events

Created	When	1750-1650 BC
	Who	
	Where	
Found	When	1843
	Who	
	Where	Kläden
[Relation to person or institution]	When	

Who            Altmärkischer Verein für Vaterländische Geschichte und  
                  Industrie

Where

## Keywords

- Bronzebeil
- Hortfund von Kläden
- Löffelbeil
- Unetice culture

## Literature

- Danneil, Johann Friedrich (1844): Geschäftsbericht; In: 7. Jahresbericht des Altmärkischen Vereins für Vaterländische Geschichte und Industrie. Neuhaldensleben und Gardelegen, S. 11-13, Tafel im Anhang
- Hafner, Albert (1995): Vollgriffdolch und Löffelbeil - Statussymbole der Frühbronzezeit. In Archäologie der Schweiz 18. , S. 134-141
- Hafner, Albert (2002): Prestigegüter zwischen Alpen und Altmark. In: Archäologie in der Altmark, Bd.1. Oschersleben, S. 110-111
- Meller, Harald (Hrsg.) (2011): Bronzerausch. Begleitheft zur Dauerausstellung des Landesmuseums für Vorgeschichte. Halle/Saale, S. 150-152